BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

Unterstützte Entscheidungsfindung mit Angehörigenbetreuer*innen und Bevollmächtigten

Zoë Lüddecke

Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Uniklinik Köln, Bevollmächtigte Angehörige

Mandy Catic

Beisitzerin im Vorstand des BGT, freiberufliche Betreuerin, Fachreferentin für Betreuungsrecht und Kommunikation

Übersicht

- Ankommen und Einstieg
- Kurzvortrag 1: Rechtliche Rahmenbedingungen der Unterstützten Entscheidungsfindung (Mandy Catic)
- Kurzvortrag 2: Rechtliche Betreuung im Familienkontext (Zoë Lüddecke)

- Interview und Austausch
- Gruppenarbeiten

- Präsentation der Gruppenarbeiten - Diskussion & Austausch
- Zusammenfassung und Abschluss

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

Rechtliche Rahmenbedingungen der Unterstützten Entscheidungsfindung

Mandy Catic

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“? - Die UN-BRK

- Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen vom 13.12.2006.
- Umsetzung in Deutschland durch Ratifizierung, in Kraft getreten am 26.3.2009 (!)
- Umsetzung der UN-BRK im deutschen Betreuungsrecht (Betreuungsrechtsreform), in Kraft getreten zum **01.01.2023**

- Wichtige Gremien:
  UN-Fachausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen
  Monitoringstelle: Deutsches Institut für Menschenrechte
- Bundesministerium der Justiz

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“? -Artikel 12 UN-BRK

Absatz 2:

Die Vertragsstaaten anerkennen, dass Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen gleichberechtigt mit anderen Rechts- und Handlungsfähigkeit genießen.

➔ Grundsätzlich selbst rechst- und handlungsfähig!

Absatz 3:

Die Vertragsstaaten treffen geeignete Maßnahmen, um Menschen mit Behinderungen Zugang zu der Unterstützung zu verschaffen, die sie bei der Ausübung ihrer Rechts- und Handlungsfähigkeit gegebenenfalls benötigen.

➔ Unterstützung zur Ausübung…

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“? - Artikel 12 UN-BRK

Absatz 4:

Die Vertragsstaaten stellen sicher, dass zu allen die Ausübung der Rechts- und Handlungsfähigkeit betreffenden Maßnahmen im Einklang mit den internationalen Menschenrechtsnormen geeignete und wirksame Sicherungen vorgesehen werden, um Missbräuche zu verhindern. Diese Sicherungen müssen gewährleisten**, dass bei den Maßnahmen betreffend die Ausübung der Rechts- und Handlungsfähigkeit die Rechte, der Wille und die Präferenzen der betreffenden Person geachtet werden, es nicht zu Interessenkonflikten und missbräuchlicher Einflussnahme kommt, dass die Maßnahmen verhältnismäßig und auf die Umstände der Person zugeschnitten sind**, dass sie von möglichst kurzer Dauer sind und dass sie einer regelmäßigen Überprüfung durch eine zuständige, unabhängige und unparteiische Behörde oder gerichtliche Stelle unterliegen. Die Sicherungen müssen im Hinblick auf das Ausmaß, in dem diese Maßnahmen die Rechte und Interessen der Person berühren, verhältnismäßig sein.

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“? - Maßstäbe abgeleitet aus Artikel 12 UN BRK

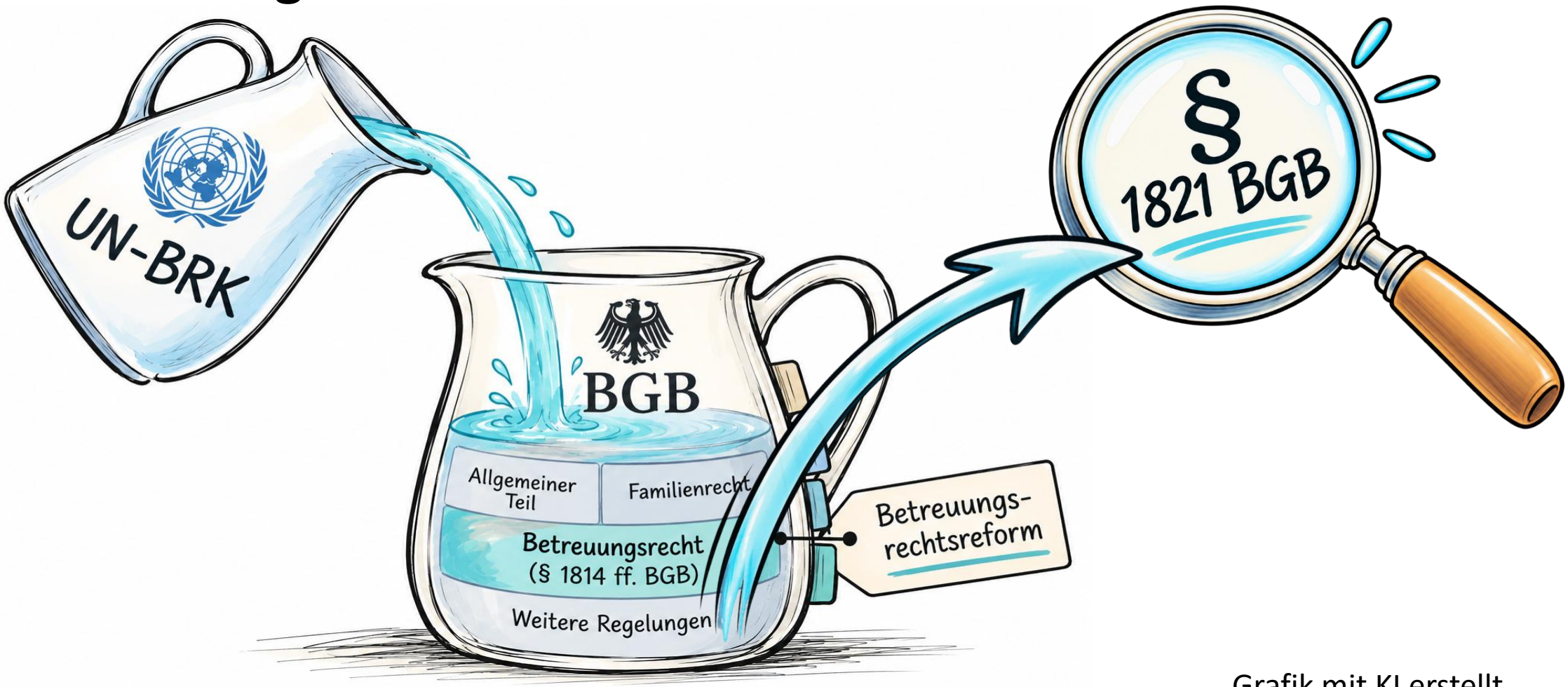
- Gleiche Rechts- und Handlungsfähigkeit, also auch Ablehnung möglich
- Wille und Präferenzen müssen beachtet werden (subjektive Perspektive der betreuten Person!)
- diskriminierungsfreier Zugang
- Sicherungsmaßnahmen zur Wahrung der Selbstbestimmung
- Nicht direktiv! Schutz vor missbräuchlicher Einflussnahme

➔ Unterstütze Entscheidungsfindung

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“?
- Betreuungsrechtsreform



Grafik mit KI erstellt

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Woher kommt „Unterstützte Entscheidungsfindung“? - Betreuungsrechtsreform

Verpflichtung aus UN-BKR im Betreuungsrecht: findet sich in **§ 1821 BGB**!

- Unterstützte Entscheidung als **Handlungsmaxime**
- wird im Gesetzt nicht explizit genannt, aber inhaltlich abgeleitet

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

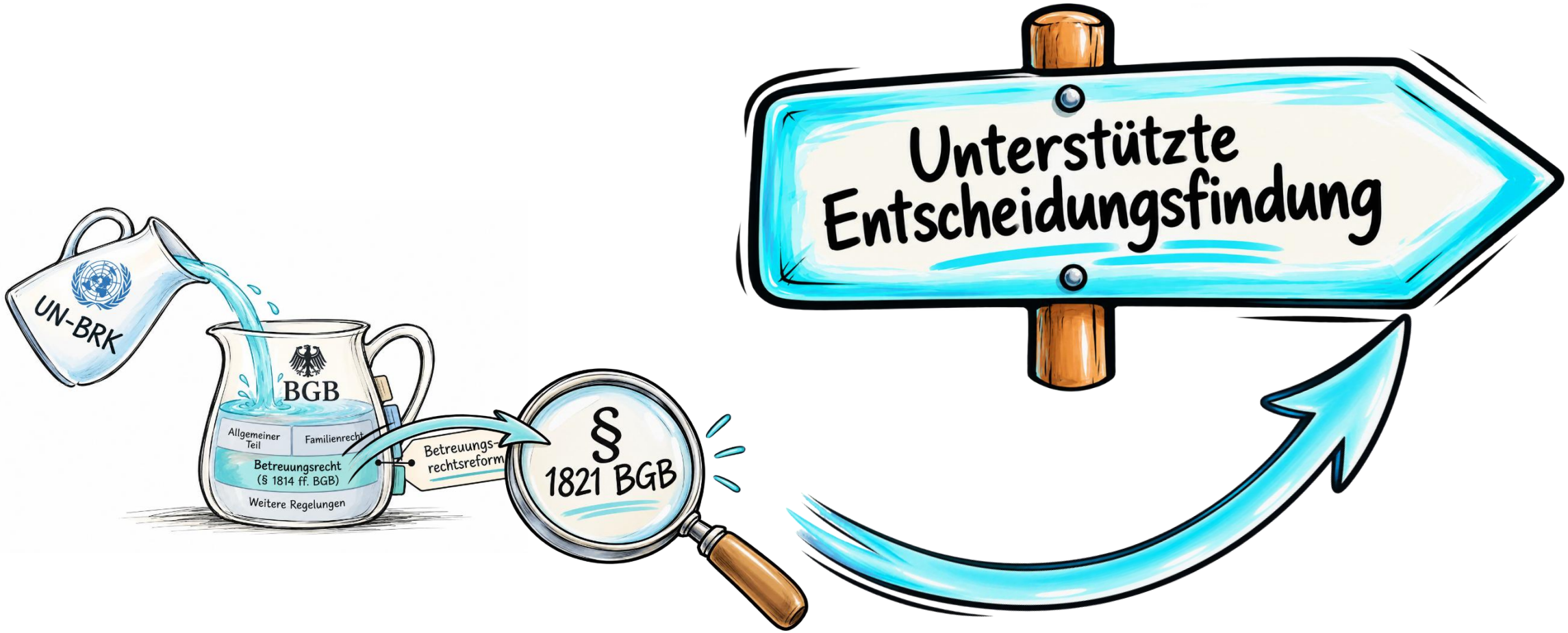
§ 1821 BGB

- (1) Der Betreuer nimmt alle Tätigkeiten vor, die erforderlich sind, um die Angelegenheiten des Betreuten rechtlich zu besorgen. Er unterstützt den Betreuten dabei, seine Angelegenheiten rechtlich selbst zu besorgen, und macht von seiner Vertretungsmacht nach § 1823 nur Gebrauch, soweit dies erforderlich ist.
- (2) Der Betreuer hat die Angelegenheiten des Betreuten so zu besorgen, dass dieser im Rahmen seiner Möglichkeiten sein Leben nach seinen Wünschen gestalten kann. Hierzu hat der Betreuer die Wünsche des Betreuten festzustellen. Diesen hat der Betreuer vorbehaltlich des Absatzes 3 zu entsprechen und den Betreuten bei deren Umsetzung rechtlich zu unterstützen. Dies gilt auch für die Wünsche, die der Betreute vor der Bestellung des Betreuers geäußert hat, es sei denn, dass er an diesen Wünschen erkennbar nicht festhalten will.
- […]

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Rechtliche Rahmenbedingungen der Unterstützten Entscheidungsfindung



Grafik mit KI erstellt

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Rechtliche Rahmenbedingungen der Unterstützten Entscheidungsfindung

Mandy Catic

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT
Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

UNIKLINIK KÖLN

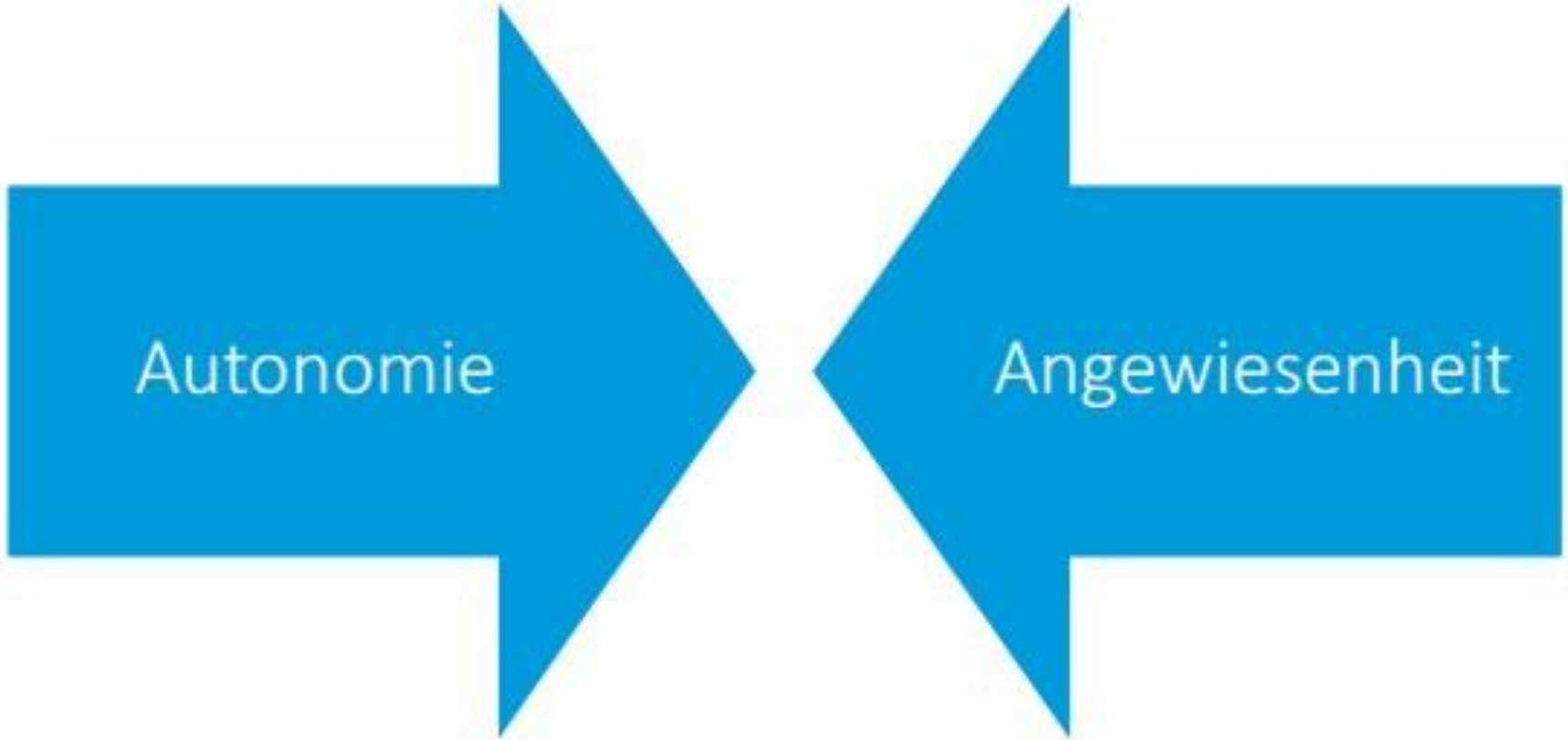
Rechtliche Betreuung im Familienkontext

Eine gelebte Praxis der Angewiesenheit

23.10.2026 BGT | Zoë Lüddecke| Institut für Geschichte und Ethik der Medizin



UNIKLINIK KÖLN



UNIKLINIK KÖLN



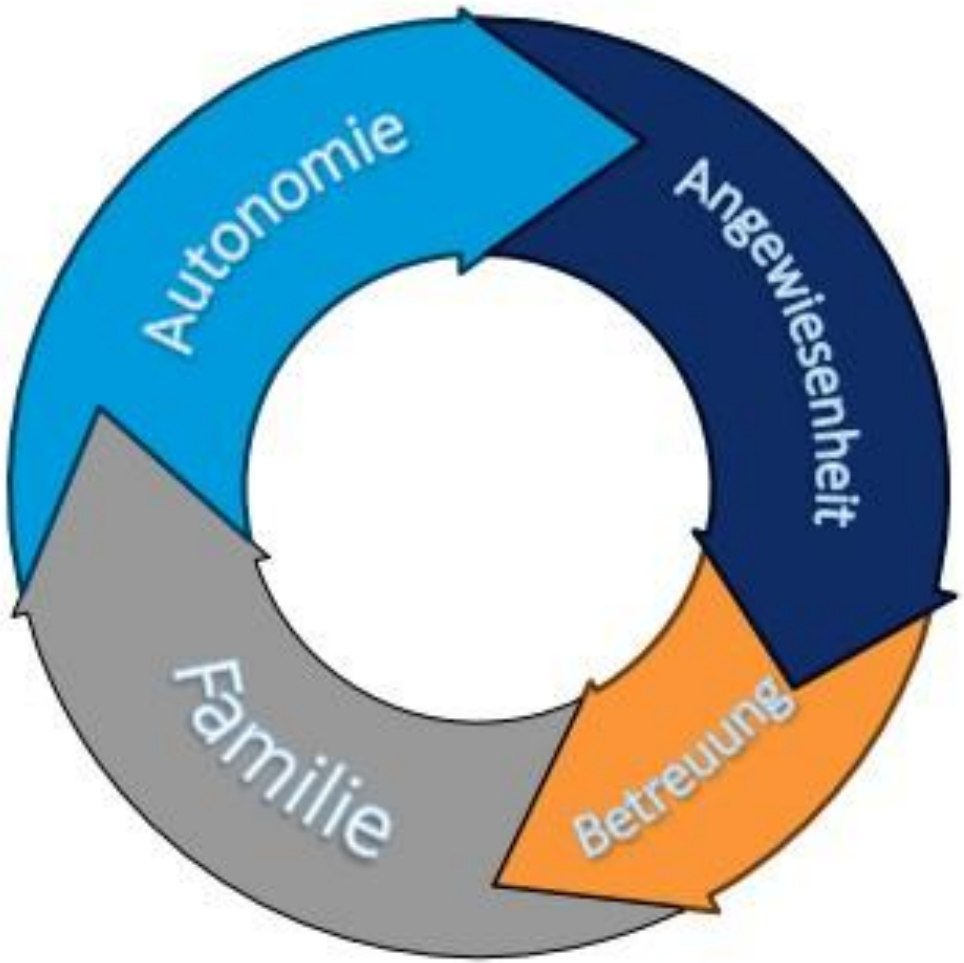
UNIKLINIK KÖLN

„Man hat sich gegen die Einsicht verschlossen, dass die Freiheit des Einzelnen sich nicht aus seiner Unabhängigkeit ergibt, sondern aus seiner Fähigkeit, zu lernen, mit Verhältnissen der Angewiesenheit kreativ umzugehen.“ Maio, Giovanni: *Ethik der Verletzlichkeit*. Freiburg: Herder, 2024. 11.

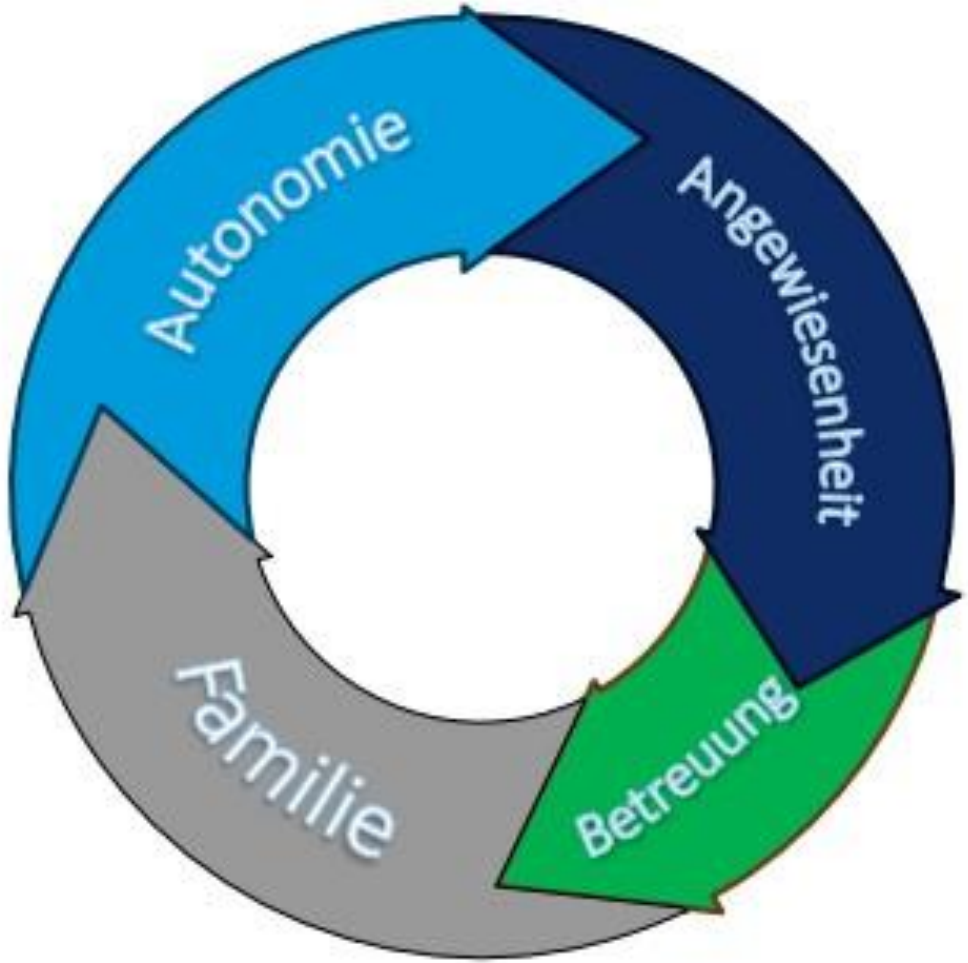
UNIKLINIK KÖLN

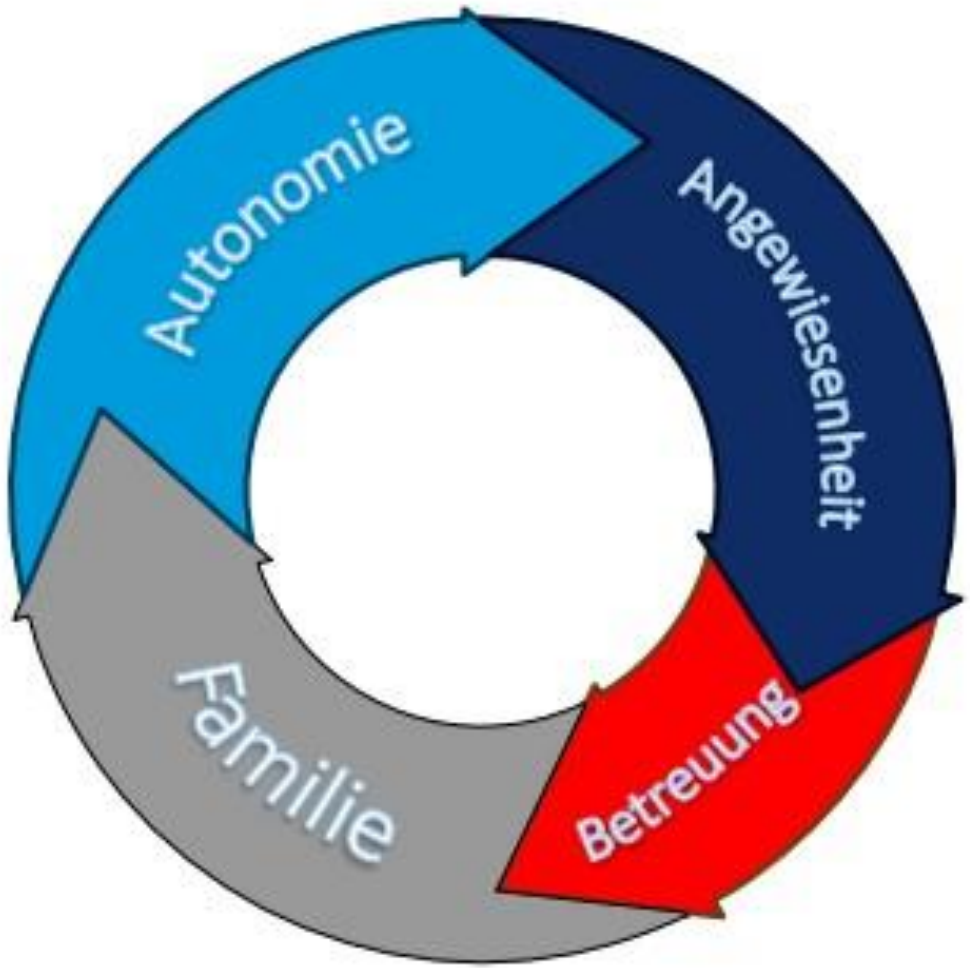


UNIKLINIK KÖLN



UNIKLINIK KÖLN

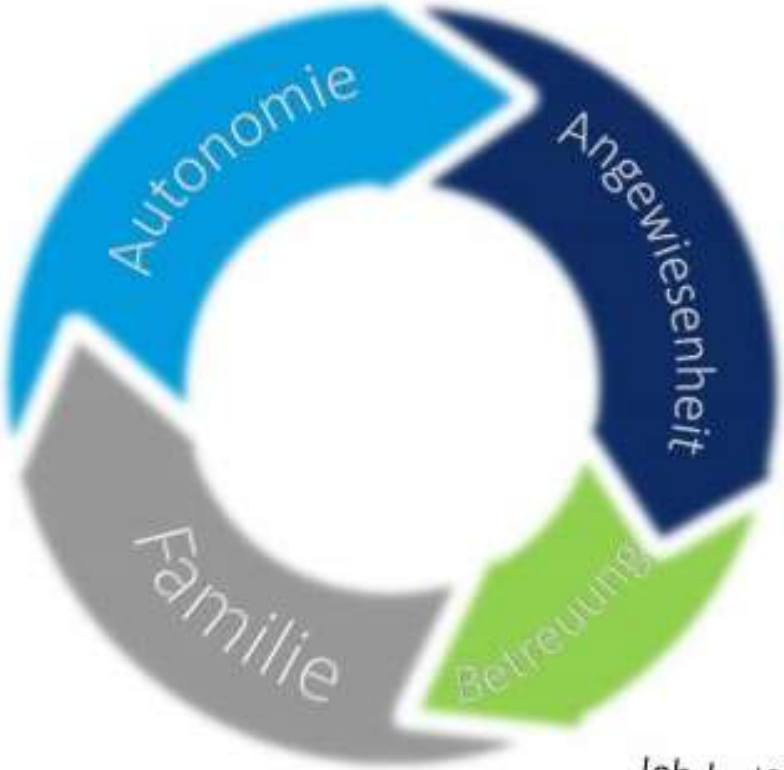

Autonomie
Angewiesenheit
Betreuung
Familie



UNIKLINIK KÖLN

BGT 2026 - AG 9

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.



ICH schaffe das!

WIR brauchen einander!

WIR leben miteinander!

Ich helfe dir, dass DU es schaffst!

10 23.10.2026 BGT | Zoë Lüddecke| Institut für Geschichte und Ethik der Medizin

UNIKLINIK KÖLN

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

UNIKLINIK KÖLN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Interview und Austausch



Grafik mit KI erstellt

Gruppenarbeiten



- Thema / Fragestellung?
- Zusammenfassung der Ergebnisse

Grafik mit KI erstellt

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

Ergebnisse der Gruppenarbeiten



Grafik mit KI erstellt

Abschluss

Was ich aus der heutigen AG mitnehme.

Was ich den Teilnehmenden der heutigen AG mitgeben möchte.

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT Betreuungsgerichtstag e.V.

BGT - Betreuungsgerichtstag e.V.

Unterstützte Entscheidungsfindung mit Angehörigenbetreuer*innen und Bevollmächtigten

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit!